



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Otto Steinberger**

**Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: (089) 233 - 61490  
Telefax: (089) 233 – 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 22.03.2018

Ihr Schreiben vom                      Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
3.5.1 / 0318  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03603

### **Eilantrag zur weiterhin bestehenden Notsituation im Hort des Hauses für Kinder in der Feldbergstr. 89, Trudering**

#### **Nicht besetzbare Hortplätze wegen Personalmangels Fehlende Betreuungsplätze für Truderinger Grundschul Kinder DRINGEND**

Der Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes Trudering-Riem hat in seiner Sitzung am 22.03.2018 einstimmig für den folgenden Eilantrag gestimmt.

Der BA stellt einen **Eilantrag** mit Bearbeitungszeitraum bis zur Sitzung des BA 15 am 21.06.2018 an das RBS. Das RBS wird dazu aufgefordert, sich in persönlichem Austausch mit der Stadtquartiersleitung und der Einrichtungsleitung um die Personalbeschaffung und -planung zu kümmern, sodass das Haus wieder voll belegt werden kann. In Anbetracht der Größe des Hauses wünscht der BA sich hier eine Unterstützung bei der außergewöhnlichen Belastung, die durch Vertretungen, etc. auf den Schultern der Einrichtungsleitung liegt.

Wie aus dem Antwortschreiben des RBS zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03603 hervorgeht, existieren ja verschiedene Bestrebungen der Stadt Personal zu gewinnen. Diese scheinen in vielen Einrichtungen auch zu fruchten. Ziel dieses Antrags ist es jetzt, dass diese Bestrebungen auch im „Haus für Kinder“ an der Feldbergstraße ankommen.

Lösungsvorschläge seitens der Elternschaft und des BA gab es im letzten Jahr sehr viele. Ergänzend dazu möchte der BA auch das Schreiben vom EB-Vorsitzenden an das RBS weiterleiten. Bei der Lösungssuche fordert der BA das RBS weiterhin auf, die Änderung der Betriebserlaubnis und den damit einhergehenden Wegfall von 15 Kindergartenplätzen zu hinterfragen: Ist es nicht doch möglich, diese mit dem Umbau der Sanitäranlagen wieder zu erweitern? Können durch weitere Anbauten notwendige Flächen erzeugt werden?

Die erarbeiteten Lösungen und das Umsetzungskonzept sind dem BA in der Junisitzung persönlich vorzustellen, um diese Kooperation als Lernbeispiel für die verschiedenen Möglichkeiten der Problemlösung in Kinderbetreuungseinrichtungen zu schaffen.